



Neuwahlen im Kommando / Beförderungen / Urkunde für Fred Mohrmann

Allerhand Tagesordnungspunkte hatte die Stützpunktfeuerwehr Wienbergen auf ihrer Jahreshauptversammlung abzuarbeiten. Neuwahlen der Funktionsträger, wie auch Auszeichnungen und Beförderungen waren Höhepunkte der Versammlung. Ortsbrandmeister Holger Homfeld blickte zunächst auf das Einsatzgeschehen zurück. Ein Fehlalarm, sieben Hilfeleistungs-, fünf Brand- und sechs Nachlöscharbeitseinsätze bei der Firma Hartje führten zu einer Gesamtzeit von 645 Einsatzstunden bei 19 Einsätzen.

„Die meiste Zeit investierte die junge Gruppe mit rund 900 Übungsstunden für die Vorbereitungen auf die Wettbewerbe“, berichtete Homfeld stolz. Das Resultat war zunächst die Teilnahme an den Kreiswettbewerben in Nendorf. Hier belegte die Wettbewerbsgruppe den zweiten Platz und holte sich somit das Ticket für den Bezirksentscheid in Northeim. Das Erreichen spezieller Wertungspunkte führte dazu, dass die Wettbewerbsgruppe durch Kreisbrandmeister Bernd Fischer für ihre hervorragende Leistung der bronzenen Leistungsspange des Niedersächsischen Landesfeuerwehrverbandes ausgezeichnet wurde. Schon im Vorfeld wurden traditionell mit der Feuerwehr Barme Vergleichswettbewerbe durchgeführt. Neben der jungen Wettbewerbsgruppe, nahm auch die ältere Gruppe an zahlreichen Alterswettbewerben teil.

Homfeld berichtete unter anderem über den derzeitigen Mitgliederstand von 38 Aktiven, davon 14 Atemschutzgeräteträger. Zudem ist Wienbergen die Feuerwehr mit der höchsten Frauenquote in der Samtgemeinde. Die Berichte der einzelnen Funktionär vielen positiv aus. Zum Hauptfeuerwehrmann wurde Jörg Winkler befördert. Gemeindebrandmeister Carsten Meyer beförderte den stellvertretenden Ortsbrandmeister Fred Mohrmann zum Brandmeister, der dann noch eine Urkunde aus den Händen von Cord Brinker (Wettbewerbsleiter des Nds. Landesfeuerwehrverbandes Internationale Wettbewerbe) überreicht bekam. Fred Mohrmann hatte als Gruppenführer mit der Asendorfer Wettbewerbsgruppe bei den Deutschen Feuerwehrmeisterschaften in Cottbus den 2. Platz erreicht und damit die Qualifikation für die Feuerwehrolympiade in Mulhouse in Frankreich im Sommer diesen Jahres geschafft. Meyer freute sich über die Erfolge der Wettbewerbsgruppen.

Er berichtete weiter über das Einsatzgeschehen und Neuanschaffungen. Aufgrund eines Totalausfalls der Tragkraftspritze wurde diese kurzfristig durch die Gemeinde ersetzt. Ebenfalls neu auf dem Löschgruppenfahrzeug ist ein Wasserwerfer verstaubt. Kreisbrandmeister Bernd Fischer berichtete von Neuerungen und Beschaffungen auf Kreisebene. Ziel sei es in den kommenden Monaten zum Einen, die Jugendarbeit weiter zu fördern, aber auch mit einer Arbeitsgruppe den Mitgliederstand langfristig aufrecht zu halten. Denn altersbedingt scheiden nach und nach mehr Kräfte aus, als das Welche nachkommen, so Fischer. Lobende Worte über die Arbeit und den Erfolg der Brandschützer sprach der stellvertretende Samtgemeindebürgermeister Wilfried Imgarten aus.

Wienberger Wettbewerbsgruppe mit Leistungsspange in Bronze ausgezeichnet

Geschrieben von: T.Becker

Samstag, den 05. Januar 2013 um 00:00 Uhr

(Foto oben: Stellv. Samtgemeindebürgermeister Wilfried Imgarten, Ortsbrandmeister Holger Homfeld, Jörg Winkler, Christian Wilden, Fred Mohrmann, Cord Brinker, Heinrich Lohmann, Kreisbrandmeister Bernd Fischer, Gemeindebrandmeister Carsten Meyer)

Wahlen:

Gruppenführer: Sascha Koch / Stellv. Gruppenführer, Gerätewart, Atemschutzgerätewart: Christian Wilden / Stellv. Gerätewart: Jörg Winkler / Kassenführer: Jörg Cordes / Schriftführer: Ulrich Hopmann / Sicherheitsbeauftragter, Heinrich Lohmann / Funkwart: Fred Mohrmann



Die ausgezeichnete Wettbewerbsgruppe:

Foto 2: Jörg Winkler, Christian Wilden, Lars Hopmann, Bastian Rippe, Mareike Cordes, Wiebke Cordes, Maren Janssen, Iris Homfeld und Gruppenführerin Frauke Cordes (v.l.)
